

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

182 (3.7.1895) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 182. Zweites Blatt.

Mittwoch den 3. Juli

(folgt ein drittes Blatt.)

1895.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 60548. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß für den Amtsbezirk Durlach wegen stärkeren Auftretens der Maul- und Klauenseuche die besonderen Beschränkungen für den Verkehr mit Handelsvieh festgesetzt worden sind.

Karlsruhe, den 1. Juli 1895.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 16170. In die diesseitigen Handelsregister wurde eingetragen:

A. Zum Firmenregister:

1. O. B. 747 Band II. Firma: „R. Altschüler“ zu Karlsruhe. Inhaber: Rudolf Altschüler, Kaufmann in Mannheim. Ehevertrag desselben mit Pauline Helene geb. Korintenberg von Werbern a. d. Ruhr, d. d. Mannheim, 11. November 1890, nach welchem die Gütergemeinschaft auf den beiderseitigen Einwurf von je 50 Mark beschränkt ist. Der Marie Diekmann in Karlsruhe ist Procura erteilt.
2. O. B. 748 Band II. Firma: „Reichmann & Thalmann“ zu Karlsruhe. Inhaber: Raphael Thalmann, Kaufmann in Karlsruhe.
3. O. B. 749 Band II. Firma: „Ebersberger & Rees“ zu Karlsruhe. Inhaber: Robert Rees, Kaufmann zu Karlsruhe. Ehevertrag desselben mit Beschluß vom 26. Juli 1888 bereits veröffentlicht.

B. Zum Gesellschaftsregister:

1. Zu O. B. 142 Band II. Zur Firma: „Reichmann & Thalmann“ zu Karlsruhe. Die Firma ist als Gesellschaftsfirma erloschen.
2. Zu O. B. 147 Band III als Fortsetzung von O. B. 103 Band III. Zur Firma: „Dyckerhoff & Bidmann“ zu Karlsruhe. Dem Regierungsbaumeister Ernst May zu Karlsruhe, Regierungsbaumeister Heinrich Magens zu Dieblich a. Rh. und Baumeister Hermann Geißler zu Dresden wurde Procura erteilt.
3. Zu O. B. 133 Band III. Zur Firma: „Geschwister Knopf“ zu Karlsruhe. Kaufmann Hermann Schmolter in Frankfurt a. M. ist als vollberechtigter Teilhaber in die Gesellschaft einzutreten.
4. Zu O. B. 104 Band III. Zur Firma: „Ebersberger & Rees“ zu Karlsruhe. Die Firma ist als Gesellschaftsfirma erloschen.
5. Zu O. B. 106 Band III. Zur Firma: „Badische Handelsbank“ zu Karlsruhe. Bankier Karl Maltebrein in Karlsruhe wurde zum Vorstandsmitglied (Director) ernannt, mit der Befugnis, mit einem andern Vorstandsmitglied oder einem Procuristen die Firma zu zeichnen.

C. Zum Genossenschaftsregister:

1. Zu O. B. 65 Band II. Seite 245. Zur Firma: „Spar- und Vorschußverein Mühlburg, e. G. m. u. H.“ Das Vorstandsmitglied Johann Nagel in Mühlburg ist durch Tod aus dem Vorstand ausgeschieden. In der Generalversammlung vom 22. Mai 1895 wurde Kaufmann Friedrich Ganzer in Mühlburg als Vorstandsmitglied gewählt.

Karlsruhe, den 1. Juli 1895.

Groß. Amtsgericht III.

Fürst.

Bekanntmachung.

Nr. 17261. Auf Grund des Reichsgesetzes vom 30. März 1888 soll die Eintragung des Erlöschens nachfolgender, in die Handelsregister hier eingetragen Firmen von Amtswegen erfolgen, nachdem die Anmeldung des Erlöschens derselben behufs Eintragung in die Handelsregister von den hierzu Verpflichteten nicht herbeigeführt werden konnte:

O. B. 253 Band II. Firma N. L. Homburger zu Karlsruhe. Inhaber Kaufmann Nathan Lämmle Homburger;

O. B. 333. Leopold Picard zu Karlsruhe. Inhaber Kaufman Leopold Picard.

Die eingetragenen Inhaber der Firmen oder deren Rechtsnachfolger werden hierdurch aufgefordert, einen etwaigen Widerspruch gegen die Eintragung des Erlöschens binnen einer Frist von drei Monaten schriftlich oder zu Protokoll des Gerichtsschreibers geltend zu machen.

Karlsruhe, den 26. Juni 1895.

Groß. Amtsgericht III.

Fürst.

Konkursverfahren.

Nr. 17522. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Schneiders Sigmund Ad. Schnappinger hier ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen

Schlusstermin auf
Dienstag den 30. Juli 1895, Vormittags 9 Uhr,
vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hieselbst, Kadonnenstraße 2, 2. Stock, Zimmer Nr. 13, bestimmt.

Karlsruhe, den 1. Juli 1895.

Rapp,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Fahrniß-Versteigerung.

21. Donnerstag den 4. Juli l. J., Nachmittags 2 Uhr, werden in der Walbstraße 85 im 2. Stock nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 eichenes Büffet (geschliffen), 1 Kanapee, 1 Kommode, 2 Chiffonnières, 1 Pfellerkommode, 1 Auszugstisch, 6 Rohrstühle, 1 ovaler Tisch, 1 Nachttisch, 1 vergoldete Console, 1 Serviertisch, 1 vollständiges Bett, 1 goldene Taschenuhr, 1 Kerzenlüster, 1 Lehnstuhl, 1 Küchenschrank, 1 Tafelwaage, 1 eiserne Kiste, 1 Spiegel und sonst verschiedene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 1. Juli 1895.

F. Knab, Waisenrichter.

II. Steigerungs-Ankündigung.

Sonntag den 20. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde hier, der minderjährigen Auguste Schulze hier, vertreten durch ihren Vormund Schreiner August Schulze, s. St. in Altona, die unten beschriebene Plegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Veräußerung einer II. öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzwert auch nicht erreicht wird.

N. S. B. XVII. 3394. Das in der **Klausprechts-**straße daber unter Nr. 18, einerseits neben Ländler Franz Schiffbauer Gebeute, andererseits neben Ehoisänger Friedrich Weiß gelegene, vierstöckige **Wohnhaus** mit Seitengebäuden sammt aller liegenschaftlicher Zugehörde, einschließl. des Grund und Bodens, tarirt zu . . . 51 500 **M.**
Einundfünfzigtausendfünfhundert Mark.
 Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer — Amalienstraße 19 — eingesehen werden.
 Karlsruhe, den 27. Juni 1895.
 Großh. Notar Beck. 31.

Zwangs-Versteigerung.
 Donnerstag den 4. Juli 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale **Waldhornstraße 19** hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 deutschen Jagdsbund, 1 Büffel, 1 Schreibtisch, 1 Sekretär, 2 Schiffsomnieres, 1 Rolle Bettelinge.
 Karlsruhe, den 2. Juli 1895.
 N. Sauter, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.
 — Stefanienstraße 59 ist auf 23. Juli oder später eine schöne Wohnung im ersten Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer daselbst.
 Schützenstraße 8 ist eine schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.
 Waldstraße 38 ist im 3. Stock eine freundliche, helle Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. auf 23. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch links.
 *21. Werberstraße 75 im 3. Stock (Neubau) werden im August Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Küchen, Glasveranden, Bad, Mansardenzimmern und Kellern zum Bezug fertig. Täglich einzusehen und Auskunft beim Eigentümer **C. Rauch.**

Eine kleine Wohnung
 von zwei Zimmern, Küche und Keller ist auf 15. Juli oder 1. August beziehbar zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer **Markgrafenstraße 33.** 21.

Wohnungs-Gesuche.
 * Eine einzelne Dame sucht auf 23. Oktober eine hübsche Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern und entsprechendem Zugehör. Erwünscht ist ein Ausblick in's Grüne und kann in dem Fall die Wohnung auch in einem Hintergebäude sich befinden. Anerbietungen wollen unter Nr. 4320 im Kontor des Tagblattes gemacht werden.
 * Eine kleine Familie sucht auf 23. Oktober im Bahnhofstheil in einem ruhigen Hause eine Wohnung im 2. oder 3. Stock des Vorderhauses von 2 Zimmern, Küche und Zugehör. Offerten **Rüppurrerstraße 82, 1 Treppe hoch, abzugeben.**
 *21. Zwei ältere Leute (Mann u. Frau) suchen eine kleine Wohnung von 2 Zimmern oder auch ein großes Zimmer mit Küche und Keller, wosmöglich ebener Erde, auf 23. Oktober d. J. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4325 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.
 * Ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, ist mit oder ohne Pension zu vermieten: **Bürgerstraße 2 im 2. Stock.**
 *21. **Kaiserstraße 20**, nächst der Kronenstraße, ist ein hübsches, gut möbliertes Zimmer für sofort zu vermieten.
 * Ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer mit Balkon ist auf 1. August zu vermieten: **Ritterstraße 3, 2 Treppen hoch, Eingang Museumsthor.**
 * Zwei gut möblierte Zimmer sind zusammen oder einzeln sofort oder später zu vermieten: **Kaiserstraße 62, drei Treppen hoch.**
 * **Grenzstraße 10a** ist im 4. Stock ein großes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten.
 — **Schirmerstraße 5** sind hübsch möblierte Zimmer mit guter Pension zu vermieten. Näheres im Laden.
 * Eine große, unmöblierte Mansarde ist sofort an eine anständige, ruhige Person zu vermieten. Zu erfragen **Kapellenstraße 66 im 3. Stock links.**

* **Karlstraße 35** ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

Kreuzstraße 17, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. *
Gut möbliertes Zimmer
 per 1. Juli an einen anständigen Herrn **Marienstraße 16 (1. Stock)** zu vermieten. Auf Wunsch ganze Pension. *21.

Kost und Wohnung.
 * Ein junger Mann findet sofort Kost nebst Wohnung: **Marienstraße 2, 3 Treppen hoch, Aufgang rechts.**

Als Werkstätte oder Magazin
 ist ein geräumiges Lokal in bester Lage der **Amalienstraße**, besonders für Maler, Tapeziere und dergl. Geschäfte geeignet, sogleich zu vermieten. Näheres **Bahnhofstraße 4.**
 *21.

Großes Magazin
 zu vermieten an der **Rüppurrerstraße 116.** Näheres bei **E. Rauch** daselbst.

Zimmer-Gesuch.
 * Für einen jungen Herrn wird ein gut möbliertes Zimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 4321 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zur Möbelaufbewahrung
 wird sofort ein trockener Raum zu mieten gesucht. Gefäll. Offerten an **Ludwig Maier's** Möbeltransport-Geschäft, **Hirschstraße 29.**

Dienst-Anträge.
 * Ein junges, ehrliches Mädchen kann sofort eintreten: **Kronenstraße 46, zum Ritter.**
 * Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei einer kleinen Familie sofort Stelle. Näheres **Waldstraße 10 im 3. Stock.**
 * Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich Stelle: **Schloßplatz 5, parterre.**
 * Gesucht wird ein anständiges Mädchen aus achtbarer Familie für Laden- und Hausarbeit. Zu erfragen **Kaiserstraße 195 im Laden.**

Ein zuverlässiges, braves Kindermädchen, welches schon als solches gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, wird zu einem kleinen Kinde gesucht. Eintritt Mitte August. Sich melden: **Westendstraße 16 im 2. Stock, Morgens zwischen 9—11 Uhr.**

Dienst-Gesuch.
 * Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort Stelle. Zu erfragen bei **Herrn Kaufmann, Bahnhofstraße 32 im 3. Stock des Seitenbaues.**

13000—14000 Mark
 sind Mitte September d. J. auf gute II. Hypothek zu 4 1/2 % auszuleihen. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 4319 abgegeben werden. 21.

Eine Existenz
 kann sich Jemand gründen durch Uebernahme des Alleinverkaufs eines patentirten Consumartikels für ganz Baden und Württemberg. Betriebskapital 600 bis 800 Mark. Näheres durch **Senjal Karl Kornsand, Karl-Friedrichstraße 15 im 3. Stock.**

Möbel-Tapezier-Gesuch.
 * Ein selbstständiger Tapezier für bessere Arbeit findet dauernde Beschäftigung und kann sofort eintreten bei **Lazarus Wör Wwe., Möbelmagazin, Sirkel 3.**
 * Für sofort gesucht ein oder zwei durchaus tüchtige **Schneider auf Uniformen** unter Zusicherung ständiger Arbeit und guter Bezahlung bei **Franz Burkhardt, Kastatt, Kapellenstraße 13.**

Kellnerin-Gesuch.
 * Ein einfaches, anständiges Mädchen, welches flott servirt, kann sofort eintreten. **Zu den Reichshallen, Marienstraße 16.**

Verkäuferin-Gesuch.
 Für ein hiesiges Kurz-, Weiß- und Wollwaarengeschäft wird eine äußerst tüchtige Verkäuferin gesucht. Eintritt sofort. Gest. Offerten mit Zeugnissskopien und Photographie unter Nr. 4318 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Jüngere Mädchen
 finden sofort Stellen durch die Anstalt für Arbeitnachweis, **Hebelstraße 23.** 21.

Lehrling-Gesuch.
 21. Für ein feineres Magazin wird ein junger Mann aus guter Familie mit guten Schulzeugnissen gesucht. Derselben ist Gelegenheit geboten, sich in allen schriftlichen Arbeiten, sowie den Waarenkenntnissen gründlich auszubilden. Offerten unter Nr. 4313 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zwei Lehrlinge
 mit einigermaßen Schulbildung können sofort eintreten bei **E. Warmbach, Waldhornstraße 19.**

Stadtkundige Ausfahrer
 suchen **Dr. Kux & Finner, Sirkel 30.**

Milchfutscher
 21. gesucht, welcher mit Pferden umzugehen versteht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Zu erfragen **Kriegstraße 17 im 1. Stock.**

Ein Küchenmädchen und ein tüchtiger Hausburische zu sofortigem Eintritt gesucht: **Stephanienbad, Deternheim.** 21.

Eine reinliche Hausfrau
 wird gesucht: **Kaiserstraße 153, drei Treppen hoch.**

Büroangehilfe,
 flotter Stenograph, zuverlässiger, solider Mann, sucht alsbald dauernde Stellung. Gest. Offerten unter Nr. 4322 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladnerin.
 * Ein Fräulein von angenehmem Aussehen sucht als Ladnerin für sofort oder später eine Stelle, gleichviel welcher Branche. Zu erfragen **Kaiserstraße 136 im 2. Stock des Seitenbaues.**

Lehrstelle-Gesuch
 auf einem Fabrikcomptoir oder Versicherungsbüreau. Gest. Anträge unter Nr. 4326 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.
 * Eine jüngere Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen: **Häringstraße 32, 2. Stock im Vorderhaus.** Ebenfalls sucht eine Frau Ausbilstelle im Serviren.

Ein Student,
 welcher beinahe 2 Jahre im kaufm. Kontor einer Fabrik thätig war, sucht während einiger Wochen passende Beschäftigung in einem Büreau. Offerten unter Nr. 4314 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Abschriften
 werden billigst angefertigt. Offerten unter Nr. 4315 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine fleißige Frau
 sucht in der Woche zwei bis drei Tage Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres **Leisingstraße 43, parterre.**

Eine gewandte Büglerin
 nimmt noch Herrschaften als Kundenhäuser an, in oder außer dem Hause. Näheres **Sofienstraße 30 im Seitenbau, 3. Stock rechts.**

Eine gewandte Kleidermacherin
 wünscht noch Kunden in und außer dem Hause anzunehmen. Zu erfragen **Fasanenstraße 3 im 4. Stock.**

Verloren
 wurde Montag Mittag zwischen 2 und 5 Uhr von

der Kronenstrasse bis zur Durlacherstrasse eine silberne Cylinderuhr mit goldener Halskette. Abzugeben gegen gute Belohnung: Durlacherstrasse 68 im 3. Stock.

Abhanden gekommener Hund.

Ein junger, schwarzer Jagdhund mit braunen Abzeichen, auf den Namen „Flock“ hörend, ist abhanden gekommen. Abzugeben gegen Belohnung bei H. Birkenmeier, Kurdenstrasse 24, 2. Stock. Vor Anlauf wird gewarnt.

Hausverkauf.

3.1. In schönster Lage (Mitte der Stadt) ist ein Haus mit ansehnlichem grossem Platz zu verkaufen. Adressen von Käufern besördert unter Nr. 4323 das Kontor des Tagblattes.

2.1. In herrschaftlicher Lage: ist ein sehr gut gebautes

Herrschaftshaus

mit massiver Fassade wegen Wegzug von hier billig zu verkaufen. Anzahlung ca 12000 Mk. Käufer wollen gefl. Adressen unter Nr. 4324 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Zu verkaufen:

1 Herd, 1 Küchenschrank, 1 Dienstoffentbett, 1 Spiegel, 1 Nachtschlafentheil mit Einrichtung, 1 Kasten verschiedenes Werkzeug, 1 älteres Sopha, verschiedenes Küchengerät, 2 Regulateure, 1 Nachtschiffchen, 1 Büchergestell: Karlstrasse 43 im 2. Stock.

Einige Pfund schöne, neue Bettfedern sind zu verkaufen: Augartenstrasse 27 im 2. Stock.

Zwei neue Küchenschränke und zwei neue, einbürtige Schränke sind preiswerth zu verkaufen: Sofienstrasse 30 im Seitenbau (Werkstätte).

Drei Kochherde à 5, 10 und 18 Mk., 1 großer Schneiderbügelfeuer 10 Mk., 1 Kamingestell mit Thüre für Räucherofen zu 5 Mk. stehen zum Verkauf: Douglafstrasse 22 im Laden.

Zwei gut und pünktlich gehende Uhren, ein großer Regulateur und eine schöne Kuckucks-Uhr, sowie ein schöner Harzer Kanarienvogel, guter Sänger, welcher auch als Vorkläner geeignet wäre, sind zu verkaufen: Roonstrasse 1, Seitenbau, 3. Stock.

Staubflügel,

ein vorzügliches Instrument von „Kaps“, wenig gespielt, so gut wie neu, tadellos, ist preiswerth zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Sandwagen,

ein weiträumiger, mit Deckelkasten, für einen Bäder geeignet, ist billig zu verkaufen. Näheres Westendstrasse 41.

2.1. Ein Zwergspitzer, schönes Hündchen für Damen, sehr wachsam und sauber, ist billig zu verkaufen: Uhlandstrasse 20 im 4. Stock.

Möbel gesucht.

1 Sopha, 1 Fauteuil, 4 Stühle, 1 Kleiderschrank, 1 Weissbügelschrank, 1 Tisch, 1 Spiegel, 1 Nachtschiff, 1 Nachtschiff, gebrauchte, aber gut erhaltene, werden zu kaufen gesucht. Näheres Kaiserstrasse 193 im Hutgeschäft.

Mittagstisch.

An einem guten, kräftigen Privatmittagstisch können noch einige bessere Herren theilnehmen. Zu erfragen Artikel 8, zwei Treppen hoch.

Das Zuschneiden

der gesammten Costüm- und Mäntel-Branche erlernt man in kurzer Zeit zu niederstem Honorar bei sicherem Erfolg: Viktoriastrasse 20 im 3. Stock. Costüme und Confection werden rasch und schön angefertigt bei billigster Berechnung.

H. Delpy,

Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad,
empfiehlt als Specialität:
Perrücken, Toupets und Scheitel,
sowie **Stirnfrisuren,**
der Natur täuschend nachgearbeitet;
Zöpfe, Haartheile und Locken
aus unzerstörbarem Kraushaar, federleicht, von bestem Material gefertigt.

Feinsten deutschen

Cognac

bestrenommirter Fabrik per Flasche von Mk. 2.— an.

Oswald Erbacher,
Kaiserstrasse 207.

Im Aufschnitt

empfehle täglich frisch:

rohen u. gekochten Schinken,
Lachsschinken,
Gothaer Cervelatwurst,
Gothaer Salamiwurst,
Braunschweiger Mettwurst,
Braunschweiger Leberwurst,
Braunschweiger Sardellenleberwurst,
Thüringer Rothwurst,
Mailänder Salami,
Mortadella.

Oswald Erbacher,
Kaiserstrasse 207.

61. **Franz Christoph's**
Fussboden-Glanz-Lack,

sofort trocknend und geruchlos,
von Jedermann leicht anwendbar.
Allein ächt in Karlsruhe:

Carl Roth,
Grossherzoggl. Hoflieferant, Herrenstrasse 26.

Billigste Bezugsquelle

für
Hotel-Einrichtungen
und
Ausstattungen

Tafeltüchern und Servietten,
Tischzeugen, abgepasst und am Stück, in weiss und bunt, stets in den neuesten Dessins.

Handtücher, Frottiertücher, Badetücher, Betttücher in allen Breiten, **Kissenleinen, Bettteppiche, Molton.**

Pique-Bettdecken in den neuesten Dessins in feiner Qualität, 170/230 gross, à Mk. 8.50.

Waschtisch- und Wandschoner von Pique in weiss und farbig, **Plumeauxstoffe** in jeder Preislage.

Rohleine, 70 cm breit, für Küchenwäsche, à 48 Pfg. per Meter, **Gläsertücher, Fenstertücher, Staubtücher, Silbertücher, Spültücher, Geschirrtücher, Schenertücher,**

Filterstoffe in Wolle, Leine und Baumwolle für **Kaffee-, Bouillon- und Saucenfleher.**

Franz Perrin,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstrasse 124b.

Touristen-Zoppen

per Stück Mk. 1.50

empfiehlt
Josef Goldfarb,
am Hauptbahnhof.

Touristen-Hemden u. Gürtel

in grosser Auswahl billigst. 6.6.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Hervorragende Neuheit!

Palladin-Corset,



garantirt grösste
Dauerhaftigkeit und
beste Façons.

Einlagen besser als
Fischbein und
wesentlich billiger.

Nur Alleinverkauf für
Karlsruhe:

Frau Karoline Stein-Denninger,
Corsettenmacherin, Waldstrasse 36.

Linoleum u. Wachstuche,

englische und deutsche, prima
Fabrikate in verschiedenen Breiten,
am Stück und abgepasst,
in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189. 8.7.

Große

Kneipp-Schwämme,

haltbare Qualität,

50 Pfennig bis 1 Mark

bei

H. Bieler, Kaiserstrasse 223.



Erste
Bezugsquelle
für

Zahnbürsten,
Nagelbürsten,
Kopfbürsten,
Aelderbürsten.

Ries,
Bürstenfabrik,
4 Friedrichsplatz 4.

**Malerkittel,
Ueberziehhosen,
Schutzkleider**

verschiedener Art empfiehlt

Heinrich Kling jun.



Ausstellung Mannheim 1880.
Karl Boos Nachfolger,
Hugo Wolf,
 KARLSRUHE,
 Nr. 26 Bahnhofstrasse Nr. 26.

Prämiirt:
 Mannheim 1880 Silb. Medaille.
Fabrik (gegründet 1872)
 gestanzter, getriebener und gegossener
Bauornamente
 in Zink, Kupfer, Blei etc.
 Gezogene Gesimse in allen Profilen.
 Baublecherei.
 Metalldruckerei,
 sowie
 Anfertigung sämtlicher vorkommenden
 Blechearbeiten.

Pergamentpapier,
Filtrirpapier,
Schnur zum Zubinden der Gläser
 und Töpfe
 empfehlen

Dürr & Metius,
 3.3. Soffenstrasse 3,
 gegenüber der höhern Mädchenschule.
 4.2.

Sandalen

für Herren, Damen und Kinder sind
 in großer Auswahl vorräthig.

Kneippkur-Anstalt,
 Karlsruhe, Hirschstraße 12.
 Lieferung nach Maß, nach auswärts
 Musterfundung zur Anprobe.

Mohrkoffer
 werden wegen Aufgabe dieses Artikels
 billigst ausverkauft.
J. G. Höfle,
 Kaiserstraße 118.

Das Möbellager

von
L. Küchler Wwe.,
 Waldstraße 14,

empfehlen in schöner Ausführung und zu billigen
 Preisen: Salons, Wohn-, Speise-, Schlafzimmers-
 und Kücheneinrichtungen, sowie auch einzelne Gegen-
 stände, Spiegelschränke, Buffets, Verticos, Chiffon-
 niere, ein- und zweibürige Kästen, vollständig auf-
 gerichtete Betten, Plüschgarnituren und einfachere
 Kanapés, Divans, Rohrseffel in größter Auswahl,
 Spiegel mit Consolen u. Pfeiler-Luminaire. Ganze
 Ausstattungen werden besonders berücksichtigt.

Für Brautleute! Möbel.

Billigste und reellste Bezugsquelle in Postwaren,
 Betten, Spiegeln, sowie completer Zimmerein-
 richtungen und einzelner Möbel in jeder ge-
 wünschten Preislage.
P. Hirt,
 Rappurterstraße 86.

Alb. Maeyer sen.,
 Hirschstraße 25,

empfehlen sich zur Anfer-
 tigung von Gas- und
 Wasseranlagen, Closet-
 und Bade-Einrichtung,
 Baublecherei und Re-
 paraturen aller Art unter
 Garantie billigst.



Kochgeschirre
 aller Art
 empfehlen zu billi-
 gsten Preisen
Otto Buttner,
 Kaiserstrasse 158,
 Ecke der Dorostrasse.

Wo werden alle Arten Stähle nach jeder
 Zeichnung und nach jedem Muster in
 jeder Holzart angefertigt, sowie das
 Flechten und Reparieren aller Arten Rohr-, Wirtz-
 schaftis- und Patentstiftstühlen besorgt?
 In der Stuhlmacherei von

E. Kastel,
 Markgrafenstraße 38.
 NB. Aufträge werden auch bei Schreiner
 Bischof, Viktoriastraße 9, angenommen.

Bügelöfen,
Bügeleisen für Stähle,
Bügeleisen für Glühstoff,
Bügeleisen, amerikan., mit ab-
 nehmbarern Griff,
Kohleneisen,
Glühstoff,
Bügelstähle in Guß u. Schmiedeisen
 empfiehlt in großer Auswahl

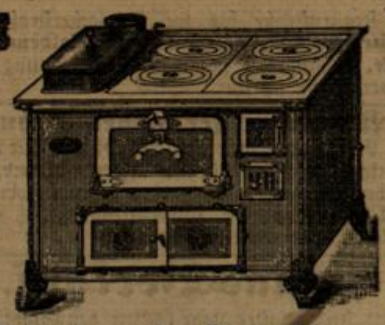
Ph. Nagel,
 Kaiserstraße 33,
 gegenüber der technischen Hochschule.

**Complete
 Bade-Einrichtungen**
 liefert unter
 jeder
 Garantie-
 Gewährung
 schon von
 Mk. 75.—
 an das
 Spezialgeschäft
 für
 Bade-Artikel
 von
Wilhelm Göttle.
 Größtes Lager. Billigste Bezugsquelle.

Das nach dem Muster anderer grösserer
 Städte eingerichtete

Reinigungs-Institut
 von **F. W. Miethe,**
 Karlsruhe, Soffenstrasse Nr. 5,
 übernimmt jederzeit alle Putz- und Reinigungs-
 Arbeiten im Hause, namentlich: **Fussboden**
ölen und lackiren, Parquetfussboden
reinigen und wachsen (bohnen), Teppiche
reinigen und klopfen, Fenster, Spiegel
und Glasdächer reinigen und putzen
 (Fenster und Glasdächer besonders empfohlen
 zum regelmässigen Putzen im Abonnement).
 Ganze **Wohnungen, Villen, Hotels, Neu-**
bauten etc. werden zum Reinigen nach vor-
 heriger Uebereinkunft übernommen. Aus-
 führung korrekt. Preisberechnung billigst.

Möbelfabrik von Hch. F. Rothweiler,
 Karlsruhe, Amalienstraße 37,
 empfiehlt ihr Lager sowie complete Zimmereinrichtungen und Anfertigung jeder Art
 Möbel in einfacher und besserer Ausführung und jeder Preislage.
 Lieferung ganzer Ausstattungen mit erheblichem Preisnachlass.
 Tapezierarbeiten in eigener Werkstätte. 10.1.



empfehlen in großer Auswahl
Ph. Nagel,
 Kaiserstraße 33,
 gegenüber der technischen Hochschule.

Douchewannen
 in verschiedenen Grössen
 empfiehlt billigst
Jos. Meess,
 Ferd. Printz Nachfolger,
 6.6. Erbprinzenstrasse 29.

Sparroste

Müller'sche Sparroste zu allen Arten
 Feuerungsanlagen und Oefen, von den
 kleinsten bis zu den größten Feuerungen,
 empfiehlt

Friedrich Lang,
 Schützenstraße 9

Gräber

zum Anlegen sowie zum Unterhalten
 werden billigst übernommen von
Ludwig Ball, Handelsgärtner,
 Karl-Wilhelmstraße 3,
 nächst dem Friedhof.

Rückladungsgelegenheiten

von und nach allen Richtungen bietet häufig das
 Möbeltransport- und Verpackungsgeschäft von
Heinrich Windecker,
 Karlsruhe, 14 Akademiestraße 14.
 Man bittet genau auf den Vornamen zu achten.

Großfrüchtige

Johannisbeeren

(roth, weiß und schwarz)
 in stets frischer Waare sind zu kaufen an
 den Markttagen am **Marktplatz** am Stand
 vis-à-vis der Frau Zwiebelhändler Mohr.
 Ebenfallselbst werden jederzeit Bestellungen
 entgegenommen. 3.1.

* Ersuche höfl. den Herrn, der Montag
 Abend bei mir war, seine werthe Adresse anzugeben
 und werde ich dann behufs Voranschlags der elek-
 trischen Leitung sofort erscheinen.
 Hochachtung
G. C. Warmbach.

F. WOLFF & SOHN KARLSRUHE. 17 gold. & silb. Medaillen.

PALMITIN-SEIFE

Palmitin-Seife wird zur Lieblingseife von Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25 Pf.

Sie haben in den besten Parfümerien und Friseur-Geschäften. Preis per Stück 25 Pf.

Den Eingang der letzten Neuheiten für Hochsommer

in

Batist- und Valenciennes-Garnituren,

Umlegkragen m. Ecken, Manschetten, Devants etc. etc. in sehr reicher Auswahl zeigen empfehlend an

Gebrüder Ettlinger.

Die im Laufe der Saison angesammelten

Restein **Spitzen** und **Einsätzen** für Kleidergarnituren, darunter auch schwarze Spitzen-Reste für **Capes**, sind zu aussergewöhnlich billigen Preisen zum Verkaufe ausgelegt.**Reise-Taschen**

mit und ohne

Toilette-Einrichtung,

nur prima Fabrikate,

in grosser Auswahl

bei

33.

**Friedrich Bloss,**Fernsprech-Anschluss
Nr. 213.Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail.Kaiserstrasse 104,
Ecke d. Herrenstrasse.

Klimatischer Luftkurort Schonach (Schwarzwald).

900 Meter über dem Meer.

Gasthaus „zum Rebstock“.

Eine Stunde von der Bahn-Station Triberg. Täglich zweimalige Postverbindung. Telegraphenstation. Sehr nahe am Tannenwald. Schöne Spazierwege. Gute Küche, reine Weine. Mäßige Preise. Gute Bedienung. Es empfehlen sich die

55.

Besitzer: **Burger & Schneider.****Brennholz**

per Ctr. 1 M. 30 Pfg., bei Abnahme von 10 Ctr. an zu 1 M. 25 Pfg. empfiehlt

Friedrich Zimmer,

*22. Gottesauerstrasse 25.

Bestellungen werden Bürgerstr. 13 (3. Stock) bereitwilligst entgegen genommen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Durch Allerhöchste Kabinettsordre vom 18. v. M. ist Folgendes bestimmt:

Kommandantur Neu-Breisach:

R u n, Generalmajor und Kommandant, in Genehmigung seines Abschiedsgesuches mit der gesetzlichen Pension zur Disposition gestellt.

56. Infanterie-Brigade:

v. Webestaedt, Oberstleutnant zur Disposition, unter Entbindung von der Stellung als Kommandeur des Landwehr-Bezirks Offenburg und unter Ertheilung der Erlaubnis zum Tragen der Uniform des Grenadier-Regiments König Wilhelm I. (2. Westpreussischen) Nr. 7, der Abschied mit seiner Pension bewilligt.

Gleichzeitig ist demselben der Charakter als Oberst verliehen worden.

58. Infanterie-Brigade:

G r a m b s c h, Major zur Disposition und Kommandeur des Landwehr-Bezirks Donaueschingen, der Charakter als Oberstleutnant verliehen.

1. Badisches Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109:

v. B e r s e n, Major und Bataillonskommandeur, zum Oberstleutnant, v. R o s t k e - D r z w i e c k i, Premierleutnant, zum überzähligen Hauptmann, — K r e h r, S o f e r v. L o b e n s t e i n, Secondleutnant, zum Premierleutnant, — befördert. von der G. S. I., Premierleutnant, unter Beförderung zum Hauptmann und Kompagniechef, in das Niederrheinische Füsilier-Regiment Nr. 39 versetzt.

v. P e f f e l, Premierleutnant, unter Befassung in dem Kommando als Adjutant bei der 37. Infanterie-Brigade und unter Versetzung in das Infanterie-Regiment Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Badisches) Nr. 111, zum Hauptmann, K u e n z e r, und L e r o j e, Vicefeldwebel, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Karlsruhe, zu Secondleutenants der Reserve obigen Regiments, — befördert.

2. Badisches Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm I.

Nr. 110:

R i e d e l v. K o n s c h e i m, Hauptmann und Kompagniechef, mit einem Patent vom 18. November 1889 in das 7. Badische Infanterie-Regiment Nr. 142, G e n e L., Hauptmann und Kompagniechef vom Grenadier-Regiment König Friedrich Wilhelm IV. (1. Pommer'schen) Nr. 2, in obiges Regiment, — versetzt. W ä l l e r L., Premierleutnant, unter Befassung in dem Kommando als Adjutant bei der 7. Infanterie-Brigade und unter Versetzung in das Infanterie-Regiment Prinz Moritz von Anhalt-Deschau (5. Pommer'schen) Nr. 42, zum Hauptmann befördert.

Infanterie-Regiment von Lüchow (1. Rheinisches) Nr. 25: S o l k, Premierleutnant und Kommandirt als Adjutant bei der 26. Infanterie-Brigade, zum Hauptmann befördert.

Infanterie-Regiment Markgraf Ludwig Wilhelm

(3. Badisches) Nr. 111:

v. S p a l d i n g, Major u. Bataillonskommandeur, unter Beförderung zum Oberstleutnant, als etatsmäßiger Stabsoffizier in das Magdeburgische Füsilier-Regiment Nr. 36, — J a c o b i, Major vom Infanterie-Regiment Herzog Karl von Mecklenburg-Strelitz (6. Ostpreussischen) Nr. 43, unter Entbindung von dem Kommando als Adjutant bei dem Generalkommando des 17. Armee-corps, als Bataillonskommandeur in obiges Regiment, — versetzt.

5. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 113:

W i l l, überzähliger Major, aggregirt als Bataillonskommandeur, in das Infanterie-Regiment Nr. 144 einrangirt. v. S t u t t e r b e i m, Premierleutnant, von dem Kommando als Inspektionsoffizier bei der Kriegsschule in Hannover zum 8. Juli d. J. entbunden. S t r i d d e, Vicefeldwebel, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Halle a./S., zum Secondleutnant der Reserve obigen Regiments befördert.

6. Bad. Infanterie-Regiment Kaiser Friedrich III. Nr. 114:

L e y, Premierleutnant, unter Befassung in dem Kommando als Adjutant bei der Kommandantur von Magdeburg und unter Versetzung in das 7. Badische Infanterie-Regiment Nr. 142, zum Hauptmann, — D a h l e und S c h ä p p e, Unteroffiziere, zu Postexpedienten, — befördert.

4. Badisches Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112:

G i e s e, überzähliger Hauptmann, als Kompagniechef in das 7. Badische Infanterie-Regiment Nr. 142 versetzt. v. L ü c h o w, Major und Bataillonskommandeur, unter

